

# Lokale Aktionsgruppe Kulturraum Oberes Örtzetal

## Ergebnisprotokoll der 9. LAG-Sitzung

19.06.2018, 18.00 bis 20.00 Uhr im Bürgerhaus Unterlüß



### Ablauf (TOP)

1. Begrüßung
2. Beratung und Beschluss über vorliegende LEADER-Projekte
3. Aktuelles aus den Projekten
4. LEADER aktiv
5. Rückblick LAG –Exkursion zum Thema Innenentwicklung
6. Evaluierung des LEADER-Prozesses
7. Aktuelles aus der Region
8. Verschiedenes

**Anlagen:** 1. Anwesenheitsliste

**Moderation/Protokoll:** KoRiS

### 1. Begrüßung

Axel Flader (Bürgermeister der gastgebenden Gemeinde Südheide) begrüßt die Mitglieder der LAG, insbesondere das neue Mitglied Heike Conrads (Grundschule Müden/Örtze). Sie übernimmt den Platz von Dieter Seifert im Themenbereich Bildung.

Alle fünf Kommunen und vier der sieben Themenbereiche der Wirtschafts- und Sozialpartner sind vertreten. Die LAG ist damit nicht beschlussfähig und wird Vorbehaltsbeschlüsse fassen. KoRiS holt im Nachgang der Sitzung die Stimmen der abwesenden Themenbereiche ein.

*Nachtrag: Die Stimmen der Themenbereiche Daseinsvorsorge, Jugend und Klimaschutz wurden im Nachgang der Sitzung eingeholt und den Ergebnissen im Protokoll beigefügt. Die von der LAG-Sitzung gefassten Vorbehaltsbeschlüsse sind somit bestätigt und entsprechen finalen Beschlüssen der LAG.*

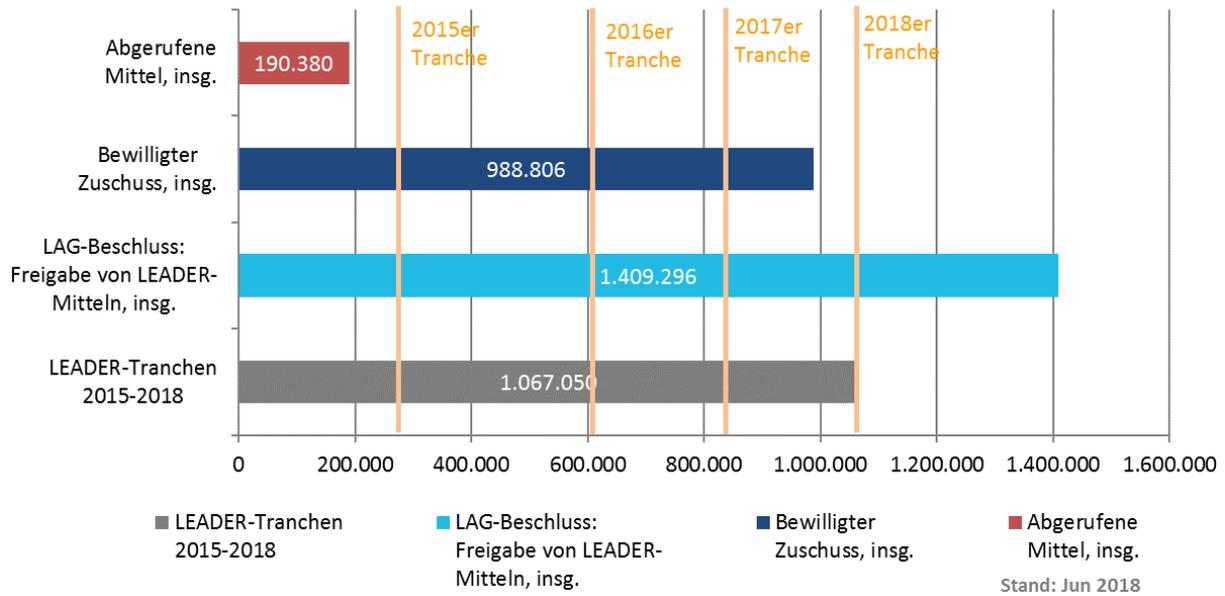
Die LAG genehmigt das Protokoll der 8. LAG-Sitzung vom 21.02.2018 ohne Änderungen und stimmt der Tagesordnung ohne Änderung zu.

### 2. Beratung und Beschluss: Mittelabruf

**Mittelabruf:** Die Abbildung zeigt, dass das Obere Örtzetal bis Anfang Juni rund 190.000 € an LEADER-Mitteln abgerufen hat (roter Balken). Um die 2015er-Mittel zu binden, fehlen noch rund 86.500 €. Die Gemeinde Südheide teilt mit, dass der Treppenspeicher Lutterloh fristgerecht fertig gestellt wird und sie den Verwendungsnachweis für rund 126.000 € bewilligte LEADER-Mittel zeitnah ans ArL geben wird. Damit wird der Kulturraum Oberes Örtzetal die gesamte Jahrestranche 2015 abrufen.

Die Höhe der bewilligten, noch nicht abgerufenen LEADER-Mittel (dunkelblauer Balken) der Jahrestranchen 2015 bis 2018 (grauer Balken) beläuft sich derzeit auf rund 798.400 € (einschließlich Treppenspeicher Lutterloh). Der Unterschied zwischen den von der LAG freigegebenen Mitteln (lichtblauer Balken) und den tatsächlich abgerufenen Mitteln (roter Balken) beläuft sich bei den bisher vier umgesetzten Projekten auf rund 65.000 €. Diese „Schere“ wird im weiteren Prozess weiter auseinanderklaffen. Am Ende der Förderperiode soll der rote Balken der abgerufenen Mittel mit dem grauen Balken der zur Verfügung gestellten Tranchen übereinstimmen.

Frau Kracht betont, dass das Örtzetal eine der wenigen niedersächsischen LEADER-Regionen ist, die ihre Jahrestranche bindet und lobt den Umsetzungswillen der Projektträger.



LEADER-Tranchen 2015-2018 für das Obere Örtzetal (gerundet, Stand Juni 2018)

**Beschluss des Projekts „HeideLandGenuss- regionale Lebensmittel entdecken und genießen“ in Hermannsburg**

Die Gesamtkosten des Projekts gehen deutlich über die im Projektsteckbrief angegeben Bausteine hinaus. Dennoch beantragt der Projektträger lediglich 150.000 € LEADER-Zuschuss für die ausgewählten Bausteine.

Die Umsetzung des Projekts ist in den nächsten elf Monaten geplant. Die Frage eines Wirtschafts- und Sozialpartners ist, ob der Projektstand bereits als „umsetzungsreif“ eingestuft werden kann, obwohl im Projektsteckbrief „Konzeptphase“ angegeben ist. Der Projektträger bestätigt, dass die Vorplanungen bereits abgeschlossen sind, er das Projekt aber erst mit Erhalt der Baugenehmigung als umsetzungsreif bezeichnen würde, die er nach Freigabe der LEADER-Mittel beantragen wird.

Hinweis: Die neun anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitglieder (5 Kommune, vier Themenbereiche) haben das Projekt einstimmig beschlossen (Vorbehaltsbeschluss). Die folgende Beschlussfassung enthält auch die nachträglich eingeholten Stimmen der nicht anwesenden Themenbereiche Daseinsvorsorge, Jugend und Klimaschutz. Der Beschluss wurde somit einstimmig gefasst.

<b>LAG-Beschluss</b>	Die LAG Kulturraum Oberes Örtzetal beschließt, dass für das vorliegende Projekt ein <b>LEADER-Zuschuss in Höhe von 150.000 EUR</b> zur Verfügung gestellt wird.	
Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder (vor Ausschluss infolge Interessenkonflikt)	Kommune:	5
	WiSo-Partner:	7
Vorliegen möglicher Interessenkonflikte abgefragt	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Anzahl der infolge Interessenkonflikt von der Abstimmung ausgeschlossenen Mitglieder: Stephan Hasse ist als Projektträger von der Abstimmung ausgeschlossen. Der Bereich „Bildung“ ist durch weitere Personen vertreten und nimmt an der Abstimmung teil. Simon Haase, alleiniger Vertreter im Bereich Jugend, stimmt aufgrund des Verwandtschaftsverhältnisses zum Projektträger nicht ab.	Kommune:	0
	WiSo-Partner:	1 (Themenbereich Jugend)
Beteiligung der WiSo-Partner bei der Abstimmung mit mind. 50 %	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Beschlussfähigkeit der LAG	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Auswahlentscheidung der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: Ja: 11                      Nein: 0                      Enthaltungen: 0		
Positive Beschlussfassung zum beantragten Projekt	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

### 3. Aktuelles aus den Projekten

#### Umgesetzte, bewilligte oder in der Umsetzung befindliche LEADER-Projekte

Die Gemeinde Wietzendorf hat für das **Wietzendorfer E-Teilauto** rund 16.000 € LEADER-Mittel abgerufen. Die Projektkosten sind gesunken, weil die geplante Ladesäule nicht mit umgesetzt wurde. Das Auto kann an den Ladesäulen auf dem Bauhof und am Rathaus geladen werden. Uwe Wrieden (Gemeinde Wietzendorf) berichtet vom zufriedenstellenden Einsatz des E-Teilautos seit Ende 2017.

Die **Studie zur Elektromobilität in der Region Lüneburg** ist abgeschlossen. KoRiS hat den Schlussbericht und eine Kurzfassung an die LAG-Mitglieder weitergeleitet. Elena Rautland (KoRiS) gibt einen kurzen Überblick über die Ergebnisse der Studie. Das ArL Lüneburg lädt die LAG zu einer ausführlichen Präsentation der Studie am 16.08.2018 von 15.30 bis 19 Uhr nach Lüneburg.

Die **Machbarkeitsstudie zur Naturentwicklung Örtze-Eck** erhielt im März die Bewilligung. Zurzeit finden die Artenschutzfassung statt.

Das **Handlungskonzept für den Ortskern Wietzendorf** wurde ebenfalls im März bewilligt. Die Angebotsanfragen an fünf Fachbüros sind in Vorbereitung.

Die Bewilligung für die „**Liekenwoagenschüün**“: **Schau Unterstand für den Totenwagen Eversen** erteilte das ArL im Februar.

Die Arbeiten am **Treppenspeicher Lutterloh** sind nahezu fertig gestellt. Das Projekt wird zeitnah abgerechnet.

*Nachtrag:* Der Verwendungsnachweis liegt dem ArL vor; das Projekt befindet sich in der Abrechnung. Für das Projekt **Kunst und Kultur auf dem Alten Friedhof Müden** wird der gestellte Förderantrag voraussichtlich zurückgezogen werden. Ein Grund sind Schwierigkeiten bei Kofinanzierung, die durch Mittel der Kirchengemeinde erfolgen sollte. Diese sind entgegen der vorherigen Annahmen des ArL laut Landwirtschaftsministerium wohl nicht für die Kofinanzierung einsetzbar.

Die Stadt Bergen hat die Maßnahmen für die Umsetzung des **Wanderparkplatzes am Heinrich-Eggers-Aussichtsturm in Wardböhlen** ausgeschrieben und bereitet die Ausschreibung für die **Örtzebrücke bei Feuerschützenborstel** vor.

Die **Fachtagung anlässlich des Welttourismustages 2018** wird mit Zustimmung des ArL auf das Jahr 2019 verschoben.

Der zukünftige **Dorfladen „Tante Hanna“** in Müden (Örtze) ist unter tatkräftiger Mithilfe der Bürger entkernt worden. Plan ist, die baulichen Maßnahmen Ende des Jahres abzuschließen.

Der Bau der **Mehrzweckhalle Trauen** geht langsamer voran als geplant. Das Baugewerbe ist ausgelastet und es bei einigen Gewerken ist es schwierig, ausführende Firmen zu finden. Die Auslastung lässt sich auch an den Angebotspreisen ablesen, die teilweise weit über dem Branchenstandard liegen.

*Nachtrag:* Die beantragte Fristverlängerung hat das ArL Ende Juni stattgegeben.

Beim **Wanderweg Fischeweg** ist die Veränderung der Streckenführung gegenüber der ursprünglichen Planung erforderlich. Die neue Strecke wird derzeit auf planungsrechtliche Realisierbarkeit überprüft.

Die Detailplanung zur Aufwertung des **historischen Missionsseminars** mit dem Architekten ergab, dass weitere Maßnahmen erforderlich sind, um das Fachwerks zu sichern. Projektzweck und Kostenrahmen sind davon nicht betroffen. Nach Fertigstellung der Detailplanung wird das das ELM den Förderantrag stellen.

Die Entscheidung über die Förderfähigkeit des **Dorfgemeinschaftszentrums Oerrel** über die ZILE-Richtlinie (Basisdienstleistung) steht noch aus.

Die Angebotseinholung bei den Baufirmen für den **Soccerpark Wietzendorf** ergaben, dass der Kostenrahmen weiter gestiegen ist. Die Gemeinde Wietzendorf wird die Mehrkosten tragen.

## Projektideen

Herr Flader stellt das **Multimedia-Projekt Vogelwelt im Treppenspeicher Lutterloh** vor. In der Folge der Aufwertung des Treppenspeichers Lutterloh soll er nun der angedachten touristischen Nutzung zugeführt werden. Im Treppenspeicher soll eine Ausstellung mit künstlerisch aufbereiteten Bilderreihen zu verschiedenen Biotopen und Vogelarten des Örtzetals entstehen, die mittel Multimedia gezeigt werden. Zielgruppe sind Wanderer und Radfahrern, aber auch Einheimische. Das Projekt wird in engem Kontakt mit dem Naturpark Südheide vorbereitet. Vorbild ist das Naturparkinformationszentrum im Bahnhof Eschede (Informationen dazu unter [www.eschede.de/naturparkinformationszentrum](http://www.eschede.de/naturparkinformationszentrum)). Der Treppenspeicher Lutterloh könnte mit dem Multimedia-Projekt auch zugleich eine weitere Naturparkinformationsstelle werden und sich so in ein entstehendes Netz einbinden. Herr Flader regt an, darüber nachzudenken, weitere Treppenspeicher zu Naturparkinformationsstellen aufzuwerten. Die LAG-Mitglieder begrüßt das Multimedia-Projekt und die Idee, die Vernetzung mit dem Naturpark Südheide zu stärken und so die Natur- und Landschaftsräume der Region besser darzustellen. Die Gemeinde Südheide wird der LAG das Projekt in der nächsten Sitzung zum Beschluss vorlegen.

Ein weiteres mögliches LEADER-Projekt ist ein **Relaunch der touristischen Websites im Oberen Örtzetal für die Gemeinde Südheide, die Stadt Bergen und die Ortschaft Müden (Örtze)**. Die bestehenden Websites sollen vollständig überarbeitet werden, damit sie den aktuellen Anforderungen und Standards entsprechen.

Die Gemeinde Wietzendorf überlegt, ob sie die Aufwertung von Imkerpfad und Bienenwanderweg zu Erlebniswegen durch den Bau eines **Aussichtsturms in Form eines Bienenkorbes** inklusive Informationstafeln ergänzt. Die Förderfähigkeit über LEADER wäre gegeben.

## 4. LEADER aktiv

Uwe Wrieden berichtet aus den Projektgruppen des Örtzetals. Die **Projektgruppe Tourismus** entwickelt derzeit folgende Projekte:

- Hörspaziergänge durch das Obere Örtzetal
- Kochbuch Lüneburger Heide
- Reaktivierung der Heidschnuckenwochen
- Vermarktung des Postmeister Stechinelli-Wegs
- Give-aways
- Veranstaltung, u.a. Ausrichtung der RTF 2018 und des Lila Sonntags 2018, Teilnahme an der Grünen Woche in Berlin 2019 am Stand des Landkreises Heidekreis

Der Besuch der Grünen Woche in Berlin könnte als Exkursion der LAG gestaltet werden.

Die **Projektgruppe Internet** trifft sich weiterhin halbjährlich und erarbeitet Neuerungen der Internetseite [www.oberes-oertzetal.de](http://www.oberes-oertzetal.de).

Zum **Runden Tisch Kultur, Kunst und Bildung** ist nach Rücksprache mit Herrn Eggers zu technischen Umsetzbarkeiten von Einrichtungen auf der Internetseite eine weitere Veranstaltung im Herbst 2018 vorgesehen.

In Faßberg hat das Regionalmanagement am 18.06.2018 in einer Ratsinformationsveranstaltung einen **LEADER-Input** für die Ratsmitglieder gegeben. Dabei wurden Fördermöglichkeiten sowie Projektansätze rege diskutiert. Das Regionalmanagement steht weiterhin gerne zur Verfügung, um in weiteren Kommunen, bei den Wirtschafts- und Sozialpartnern oder den Vereinen und Verbänden über LEADER zu informieren.

## 5. Rückblick LAG –Exkursion zum Thema Innenentwicklung

Die Exkursion zum Thema Innenentwicklung am 05.06.2018 führte sieben LAG-Mitglieder zunächst zum **Dorfladen Otersen „von Bürgern für Bürgern“**. Elke Deden, Aufsichtsrätin des Dorfladen Otersen w.V., berichtete von der Entstehungsgeschichte des Dorfladens. Im Austausch über Erfahrungen nahmen die Akteure viele Anregungen und Hilfestellungen für die Projektentwicklung des Dorfladens „Tante Hanna“ mit. Hilfreiche Informationen wie der Leitfaden zur Entwicklung von Dorfläden unter der Beteiligung von Bürgern stehen finden sich auf der Internetseite des in Otersen gegründeten Dorfladen Netzwerks: [www.dorfladen-netzwerk.de](http://www.dorfladen-netzwerk.de). Fünf Vertretern aus Otersen schlossen sich auf dem Weg nach Oerel in die Samtgemeinde Geestequelle an. Samtgemeindebürgermeister Stephan Meyer, Ortsbürgermeister Marco Noetzelmann und die Leiterin des Mehrgenerationenhauses Koopmannhof gaben interessante Einblicke in die **Innenentwicklung Oerels**. Entlang der zentral gelegenen Bohlenstraße finden sich Einrichtungen wie Gasthaus, Nahversorger, KiTa, Mehrgenerationenhaus und -wohnen sowie Tagespflege. Einen Eindruck der zum Teil unter Bürgerbeteiligung entstanden Projekte gibt ein Imagefilm, aufrufbar unter [www.youtube.com/Oerel: Unsere Bohlenstraße](http://www.youtube.com/Oerel:UnsereBohlenstra%C3%9Fe).

## 6. Evaluierung des LEADER-Prozesses

Die Evaluierung des LEADER-Prozesses dient der Überprüfung der Zielerreichung und ist eine Vorgabe aus dem REK. Das Landwirtschaftsministerium möchte bis zum 15.02.2019 anstelle des üblichen jährlichen Tätigkeitsberichts ein Zwischenbericht zur Evaluierung aus allen LEADER-Regionen. Die LAG wird die nächste Sitzung (20.11.2018, 18-21 Uhr) nutzen, um in einem **LAG-interner Bilanzworkshop** den bisherigen Prozess zu beleuchten. Aufbauend auf die Ergebnisse der Befragung des Thünen-Instituts werden Inhalte und Strategie des REK, Prozess und Struktur, Aufgaben des Regionalmanagements und der Geschäftsstelle diskutiert, um bei Bedarf das REK anzupassen.

Zusätzlich wird unter Beteiligung der Öffentlichkeit am 03.12.2018 im evangelischen Bildungszentrum Hermannsburg das **Örtzetal-Forum** stattfinden. Bei der Veranstaltung gilt es eine Zwischenbilanz zu ziehen, Erfolge des Örtzetals anhand einer Projektmesse aufzuzeigen und Impulse für neue Projektentwicklungen zu setzen.

## 7. Aktuelles aus der Region

Die LAG-Mitglieder berichten über neuste Entwicklungen außerhalb von LEADER in den Kommunen und Institutionen:

- Gemeinde Südheide: Einweihung des Bürgerhauses Unterlüß im Mai 2018 (Nachnutzung ehem. Netto-Markt; gefördert mit Städtebaumitteln); Ausbau des Glasfasernetzes in Hermannsburg und Baven
- Stadt Bergen: Entwicklung von Nachnutzungsideen für Abrisse in der Danziger Straße über Grundschulprojekt und Bürgerworkshop im Rahmen des Tags der Städtebauförderung; ggf. Einstellung eines sozialen Quartiersmanagements
- Gemeinde Wietzendorf: Erschließung der Außenorte mit Glasfaser
- Stadt Munster: Zentralisierung des Grundschulangebots und dadurch bedingter Nachnutzungsbedarf für aufzugebende Standorte; Erstellung eines KiTa-Bedarfsplans (u.a. Nachnutzung eines ehem. Grundschulstandortes); Ansiedlung eines Lebensmittel-Vollsortimenters im „Am Sandkrug“; Erneuerung des Panzermuseums
- Gemeinde Faßberg: Medienaufmerksamkeit durch Hakenkreuz auf der Kirchenglocke (Ersatz beschossen); hohe Nachfrage bei Neubaugebieten; Gestaltungsbedarf für Einzelhandel in der Neuen Mitte
- Lüneburger Heide GmbH: Beginn Vermarktung der diesjährigen Angebote der Gästeführungen durch zertifizierte Natur- und Landschaftsführer; Relaunch der Website [www.celle.de](http://www.celle.de); Landpartie mit Heike Götz in der Lüneburger Heide

*(Nachtrag: Ausstrahlungstermin im NDR: 05.08.2018, 20.15 Uhr und 12.08.2018, 14.30 Uhr)*

## 8. Verschiedenes

Zur Vermarktung regionaler Produkte der Lüneburger Heide existiert seit 2017 die Plattform **Heidjeria** ([www.heidjeria-shop.de](http://www.heidjeria-shop.de)). Unter der Haus-Marke Heidjeria sowie davon losgelöst lassen sich in dem Online-Shop regionale Produkte inklusive Beschreibung über Herkunft und Herstellung darstellen.

Ebenfalls zur Stärkung regionaler Produkte möchte die **Regionalinitiative „Südheide genießen“** einen digitalen Marktplatz für Produzenten und Vertrieber erarbeiten. Die Regionalinitiative möchte sich in allen betroffenen LEADER- und ILE-Regionen vorstellen. Die LAG begrüßt die Initiative, findet aber eine Präsentation im Rahmen der Projektgruppe Tourismus sinnvoller. Diese soll, sofern terminlich möglich, im Rahmen des nächsten Projektgruppe-Treffens erfolgen. Alle interessierten LAG-Mitglieder sind eingeladen, an der Präsentation teilzunehmen.

*Nachtrag: Die Regionalinitiative wird sich im Rahmen des nächsten Treffens der Projektgruppe Tourismus präsentieren.*

### Nächste Termine

<b>LAG</b>	20. November, 18 bis ca. 21 Uhr, in der Gemeinde Wietzendorf <u>Hinweis:</u> Projektsteckbriefe, die in dieser Sitzung beschlossen werden sollen, sind spätestens bis zum 9. Oktober an das Regionalmanagement zu senden.
<b>Steuerungsgruppe</b>	24. Oktober, 17.30 Uhr, in der Gemeinde Südheide
<b>Projektgruppen</b>	<b>Tourismus:</b> 11. September, 19 Uhr im Standesamt Bergen inkl. Präsentation der Regionalinitiative Südheide genießen <b>Internet:</b> 12. November, 18 Uhr im Rathaus Wietzendorf
<b>Örtzetal-Forum</b>	3. Dezember, im evangelischen Bildungszentrum Hermannsburg
<b>Präsentation der Studie E-Mobilität</b>	16. August, 15.30 – 19.00 Uhr, beim ArL Lüneburg
<b>Fortbildung Neue Wohn- und Pflegeformen</b>	30. August, beim ArL Weser-Ems in Oldenburg

**Anlage 1: Anwesenheitsliste**

Name, Vorname	Institution/Funktion	Kontakt
<b>Kommunen</b>		
<b>Ebeling, Katharina</b>	Gemeinde Südheide, Bauamt	Katharina.Ebeling@gemeinde-suedheide.de
<b>Fähndrich, Stephan</b>	Gemeinde Faßberg, Fachbereichsleiter Zentrale Dienste, Planen, Bauen und Entwicklung	stephan.faehndrich@fassberg.de
<b>Flader, Axel</b>	Gemeinde Südheide, Bürgermeister	axel.flader@gemeinde-suedheide.de
<b>Horst, Rudolf</b>	Stadt Munster, Fachbereichsleiter Stadtentwicklung,	Rudolf.Horst@munster.de
<b>Thomas, Jan</b>	Stadt Bergen, Fachbereichsleiter Bauen und Umwelt	Jan.Thomas@bergen-online.de
<b>Wrieden, Uwe</b>	Gemeinde Wietzendorf, Bürgermeister	uwe.wrieden@wietzendorf.de
<b>Wirtschafts- und Sozialpartner</b>		
<b>Themenbereich Tourismus</b>		
<b>Best, Elmar</b>	Lüneburger Heide GmbH	elmar.best@lueneburger-heide.de
<b>Cohrs, Werner</b>	Campingplatzbetreiber	info@oertzewinkel.de
<b>Themenbereich Soziales</b>		
<b>Lindhorst, Christine</b>	Ev.-luth. Missionswerk in Niedersach- sen (ELM)	c.lindhorst@em-mission.net
<b>Themenbereich Bildung</b>		
<b>Conrads, Heike</b>	Schulleiterin Grundschule Müden/ Örtze	schulleitung@grundschule-mueden.de
<b>Haase, Stephan</b>	Evangelisches Bildungszentrum Hermannsburg – Heimvolkshochschule	s.haase@bildung-voller-leben.de
<b>Meyer, Silke</b>	Schulleitung, Gymnasium Munster	sekretariat@gymun.de
<b>Themenbereich (Land-)Wirtschaft</b>		
<b>Mienert, Hartwig</b>	Agentur für Arbeit, Munster	hartwig.mienert@t-online.de
<b>Beratende Mitglieder</b>		
<b>Kracht, Susanne</b>	ArL Lüneburg – Geschäftsstelle Ver- den	susanne.kracht@arl-ig.niedersach- sen.de
<b>Gäste</b>		
<b>Rathgeber, Mano</b>	Künstler	